



# Amtsblatt

## DES LANDKREISES WÜRZBURG

33. Jahrgang

18. Dezember 2003

Nummer 19

### Inhalt:

Vollzug der Wassergesetze:

Verordnung zur Änderung von verschiedenen Wasserschutzgebiets-Verordnungen

Vollzug der Wassergesetze:

Neufestsetzung des Wasserschutzgebietes für die Trinkwassergewinnungsanlage der Stadt Eibelstadt, Landkreis Würzburg, in den Flurgemarkungen Altenberg, Bachsgraben, Birkenbach, Obere Au, Fichtenlohe, Kreuzäcker, Mittelholz, Steinbach und Winterleite der Gemarkung Eibelstadt

Vollzug der Wassergesetze:

Verordnung über das Wasserschutzgebiet in der Gemarkung Holzkirchen für die öffentliche Trinkwasserversorgung der Gemeinde Holzkirchen, Landkreis Würzburg

Vollzug der Wassergesetze:

Wasserschutzgebiet „Schulbrunnenquellen“ der Gemeinde Gaukönigshofen in der Gemarkung Rittershausen, Landkreis Würzburg

Vollzug der Wassergesetze:

Verordnung über das Wasserschutzgebiet „Am Kalten Berg“ in den Gemarkungen Gadheim, Güntersleben und Veitshöchheim für die öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde Veitshöchheim, Landkreis Würzburg

Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Schulverbandes Hauptschule Ochsenfurt für das Haushaltsjahr 2003

10. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Raum Würzburg

Manöver und andere Übungen;

Einzelne Übungen der verbündeten Streitkräfte

**Az.: FB 25-863-1/03 Allgemein (St)**

**Vollzug der Wassergesetze;**

**Verordnung zur Änderung von verschiedenen Wasserschutzgebiets-Verordnungen**

Das Landratsamt Würzburg erlässt aufgrund des § 19 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 19.08.2002 (BGBl I Seite 3245) i. V. m. Art. 35 und 75 Bayer. Wassergesetz (BayWG) vom 19.07.1994 (GVBl Seite 822) i. d. F. v. 25.05.2003 (GVBl Seite 325) folgende

### **Änderungsverordnung**

#### **§ 1**

Die Verordnung des Landratsamtes Würzburg vom 10.02.1988 (Az.: IV/7-863-3.67 AL) über das Wasserschutzgebiet der Ge-

meinde Altertheim für die Ortsteile Ober- und Unteraltertheim, veröffentlicht im Amtsblatt des Landkreises Würzburg Nr. 4/88 vom 10.02.1988, wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Abs. 1 Ziff. 1.10 werden die Worte „Umbruch von Dauergrünland“ gestrichen.
2. In § 8 werden die Worte „bis zu 100.000,00 Deutsche Mark“ gestrichen.

#### **§ 2**

Die Verordnung des Landratsamtes Würzburg vom 03.01.1991 (Az.: II 2-863-8/88 Bc) über das Wasserschutzgebiet Bergtheim, veröffentlicht im Amtsblatt des Landkreises Würzburg Nr. 2 vom 25.01.1991, wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Abs. 1 Ziff. 1.10 werden die Worte „Umbruch von Dauergrünland“ gestrichen.
2. In § 9 werden die Worte „bis zu 100.000,00 Deutsche Mark“ gestrichen.

#### **§ 3**

Die Verordnung des Landratsamtes Würzburg vom 20.10.1998 (Az.: 25-863-1/89 Bi) über das Wasserschutzgebiet in Bieberehren-Klingen für die Trinkwasserversorgungsanlage des Zweckverbandes Hohenloher Wasserversorgungsgruppe, Sitz Gerabronn und der Stadt Creglingen, Main-Tauber-Kreis, Land Baden-Württemberg, veröffentlicht im Amtsblatt des Landkreises Würzburg Nr. 23 vom 06.11.1998, wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Abs. 1 Ziff. 1.19 werden die Worte „Umbruch von Dauergrünland im Sinne von Anlage 2 Ziff. 4“ gestrichen.
2. In Anlage 2 entfällt die Ziff. 4.
3. In § 9 werden die Worte „bis zu 100.000,00 Deutsche Mark“ gestrichen.

#### **§ 4**

Die Verordnung des Landratsamtes Würzburg vom 10.08.1989 (Az.: IV 7-863-1/89 Ha) über das Wasserschutzgebiet „Sauerbrunnen“ der Gemeinde Hausen bei Würzburg, veröffentlicht im Amtsblatt des Landkreises Würzburg Nr. 25 vom 31.08.1989, wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Abs. 1 Ziff. 1.10 werden die Worte „Umbruch von Dauergrünland“ gestrichen.
2. In § 8 werden die Worte „bis zu 100.000,00 Deutsche Mark“ gestrichen.

## § 5

Die Verordnung des Landratsamtes Würzburg vom 05.12.1989 (Az.: IV/7-863-2 88 Nb) über das Wasserschutzgebiet in Neu-brunn-Böttigheim für die Trinkwasserversorgungsanlage der Ortsteile Werbachhausen und Brunntal, Gemeinde Werbach, Main-Tauber-Kreis, Land Baden-Württemberg, veröffentlicht im Amtsblatt des Landkreises Würzburg Nr. 35 vom 19.12.1989, wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Ziff. 1.12 werden die Worte „und Dauergrünland“ gestrichen.
2. In § 8 werden die Worte „bis zu 100.000,00 Deutsche Mark“ gestrichen.

## § 6

Die Verordnung des Landratsamtes Würzburg vom 05.06.1986 (Az.: IV/6-863-Och Goß 4/78) über die Wasserschutzgebiete „Tiefbrunnen im Maustal“ und „Riedquelle“ der Stadt Ochsenfurt im Stadtteil Gohmannsdorf, veröffentlicht im Amtsblatt des Landkreises Würzburg Nr. 24 vom 19.06.1986 wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Abs. 1 Ziff. 1.10. werden die Worte „Umbruch von Dauergrünland“ gestrichen.
2. In § 8 werden die Worte „bis zu 100.000,00 Deutsche Mark“ gestrichen.

## § 7

Die Verordnung des Landratsamtes Würzburg vom 30.06.1986 (Az.: IV/6-863-2 83 Wbr.) über das Wasserschutzgebiet Waldbrunn, veröffentlicht im Amtsblatt des Landkreises Würzburg Nr. 27 vom 09.07.1986 wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Abs. 1 Ziff. 1.10 werden die Worte „Umbruch von Dauergrünland“ gestrichen.
2. In § 8 werden die Worte „bis zu 100.000,00 Deutsche Mark“ gestrichen.

## § 8

Diese Verordnung tritt am 30.12.2003 in Kraft.

LANDRATSAMT WÜRZBURG

Würzburg, 08.12.2003

Zorn

Landrat

**Az.: FB 25-863-3/92 Eib (St)**

**Vollzug der Wassergesetze;**

**Neufestsetzung des Wasserschutzgebietes für die Trinkwassergewinnungsanlage der Stadt Eibelstadt, Landkreis Würzburg, in den Flurgemarkungen Altenberg, Bachsgraben, Birkenbach, Obere Au, Eichenlohe, Kreuzacker, Mittelholz, Steinbach und Winterleite der Gemarkung Eibelstadt**

Das Landratsamt Würzburg erlässt aufgrund des § 19 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom

19.08.2002 (BGBl I S. 3245) i. V. m. Art. 35 und 75 Bayer. Wassergesetz (BayWG) vom 19.07.1994 (GVBl S. 822) i. d. F. v. 25.05.2003 (GVBl S.325) folgende

## Verordnung

### § 1

#### Allgemeines

Zur Sicherung der öffentlichen Trinkwasserversorgung für die Stadt Eibelstadt wird in der Gemarkung Eibelstadt das in § 2 näher beschriebene Schutzgebiet festgesetzt. Für dieses Gebiet werden die Anordnungen nach §§ 3 – 7 erlassen.

### § 2

#### Schutzgebiet

(1) Das Schutzgebiet besteht aus

- 1 Fassungsbereich – Zone I
- 1 engeren Schutzzone – Zone II
- 1 weiteren Schutzzone – Zone III.

Die Flurnummern der betroffenen Grundstücke sind in dem beiliegenden Flurstücksverzeichnis (Anlage 4) enthalten.

(2) Die Grenzen des Schutzgebietes und der einzelnen Schutz-zonen sind in dem im Anhang (Anlage 1) veröffentlichten Lageplan (M = 1 : 25 000) eingetragen. Für die genaue Grenz-ziehung ist ein Lageplan im Maßstab 1 : 2 500 maßgebend, der im Landratsamt Würzburg und in der Verwaltungsgemeinschaft Eibelstadt niedergelegt ist; er kann dort während der Dienststunden eingesehen werden. Die genaue Grenze der Schutz-zonen verläuft auf der jeweils gezeichneten Grundstücksgrenze oder – wenn die Schutz-zone ein Grundstück schneidet – auf der der Fassung näheren Kante der gezeichneten Linie.

(3) Veränderungen der Grenzen oder der Bezeichnungen der im Schutzgebiet gelegenen Grundstücke berühren die festgesetzten Grenzen der Schutz-zonen nicht.

(4) Der Fassungs-bereich ist durch Umzäunung, die engere Schutz-zone und die weitere Schutz-zone sind – soweit erforderlich – in der Natur in geeigneter Weise kenntlich gemacht.